



XONTRO Newsletter

Kreditinstitute

Nr. 79

Dieser XONTRO Newsletter beinhaltet Informationen zu folgenden Punkten:

- Lücke bei aufsteigender Sequenznummer (für FIX-Teilnehmer)
- Änderung bei Courtage-Schlüssel

Disclaimer:

Bei dem hier versendeten Newsletter handelt es sich um ergänzende Informationen zur Produktdokumentation hinsichtlich eines von der Firma BrainTrade Gesellschaft für Börsensysteme mbH, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main betriebenen oder technisch erreichbaren Systems.

Die Newsletter werden daher nur an BrainTrade Systemnutzer bzw. deren Dienstleister per E-Mail übermittelt. Der Newsletterversand kann jederzeit per Mail an "trade(at)xontro.de" oder telefonisch unter +49-(0)69-589978-110 widerrufen werden.

1. Lücke bei aufsteigender Sequenznummer (für FIX-Teilnehmer)

In der letzten Zeit ist es immer wieder vorgekommen, dass Teilnehmer ihre Sequenznummer (Message Sequence Number bzw. MsgSeqNum) nicht lückenlos aufsteigend senden und auf den Resend Request nicht zeitnah reagieren, sondern weitere Requests senden, ohne die Sequenznummer-Lücke zu schließen. Die Sequenznummer-Lücken-Schließung ist Voraussetzung für die Verarbeitung der nachfolgenden Requests. Erfolgt die Lücken-Schließung nicht, so wird der Kunde zukünftig nach 500 Requests - nach einer Lücke - vom BT-FIX-Gateway abgemeldet.

Im Falle der Abmeldung vom FIX-Gateway wird nachfolgende Logout-Nachricht verschickt:

```
-----  
Logout                                                    ok  
-----  
 8 BeginString      => 'FIX.4.4'  
 9 BodyLength       => '116'  
35 MessageType     => '5' (Logout)  
34 MsgSeqNum       => '107'  
49 SenderCompID    => 'FSRH02I7'  
52 SendingTime     => '20141215-14:29:17.497'  
56 TargetCompID    => 'FSkvnoI7'  
58 Text            => 'Logout forced from FAGSE-System. User  
                        disconnected.'  
10 CheckSum        => '119'  
-----
```

Die Änderung wird mit Wirkung zum **23. Februar 2015** in Kraft treten. In unserer Simulationsumgebung IMS27 steht Ihnen die Änderung ab sofort zum Test zur Verfügung.

2. Änderung bei Courtage-Schlüssel

Mit Wirkung zum **01. Januar 2015** ändern sich die Courtage-Schlüssel 4A und 4B wie folgt:

4A (Aktien in Düsseldorf)

0,8 Promille vom Kurswert, mindestens 0,75 EUR

4B (DAX in Düsseldorf)

0,4 Promille vom Kurswert, keine Courtage bis einschließlich 10.000 EUR

In unserer Simulationsumgebung IMS27 steht Ihnen die Änderung ab sofort zum Test zur Verfügung.

Bitte beachten Sie hierzu ferner die Veröffentlichung der Börse Düsseldorf AG.